

Landkreis
Pfaffenhofen a.d.Ilm

Pfaffenhofen a.d.Ilm, 17.11.2017

Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses öffentlicher Teil

am Mittwoch, den 18.10.2017 um 14:35 Uhr
im großen Sitzungssaal des Landratsamts Pfaffenhofen (Rentamt)

Anwesend sind:

Stellvertreter des Landrats

Westner, Anton

Vertreter für Herrn Landrat Wolf

CSU

Brummer, Alois
Dietz, Xaver
Görlitz, Erika
Pechter, Hans
Seitz, Martin

SPD

Rothmeier, Franz

FW

Braun, Martin

AUL

Franken, Michael

GRÜNE

Schnapp, Kerstin

FDP

Stockmaier, Thomas

ÖDP

Ebner, Siegfried

Vertreter für Herrn Schäch

Verwaltung

Gigl, Ingrid
Daser, Sebastian
Holz, Günter
Huber, Karl
Reisinger, Walter
Schichtl, Walter

weitere Teilnehmer

Hardt, Benjamin, Köhler Architekten +
Eichenseher, Wolfgang, Eichenseher Ingenieure
Riedmayr, Anton, IfE GmbH
Braun, Andreas, VE plan
Boshof, Dietmar, Schyren-Gymnasium
Fiederer, Markus, Schyren-Gymnasium

Entschuldigt fehlen:

Landrat

Wolf, Martin entschuldigt

Weiterer Stellvertreter des Landrats

Finkenzeller, Josef entschuldigt

CSU

Lachermeier, Martin unentschuldigt

SPD

Drack, Elke entschuldigt
Herker, Thomas entschuldigt

FW

Erl, Erich entschuldigt

FDP

Schäch, Josef entschuldigt

Herr Stellvertreter des Landrats Anton Westner eröffnet die Sitzung um 14:35 Uhr. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Top 4 „Staatliche Realschule Manching, Erneuerung BHKW-Anlage“ und Top 5 „Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen“ werden vorgezogen und vor Top 1 abgehandelt. Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Herr Stellvertreter des Landrats Anton Westner begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Vertreter der Presse.

Tagesordnung

1. Kreisstraße PAF 19, Ausbau im Zuge der Neugestaltung der Ortsmitte Manching;
Vereinbarung mit dem Markt Manching (B)
- 2.1. Generalsanierung Landratsamt Pfaffenhofen;
Vergabe der Deckenarbeiten Sitzungssaal BA III
(Eilentscheidung)
- 2.2. Generalsanierung Landratsamt Pfaffenhofen;
Vergabe der Rauch- und Brandschutzelemente BA III, Ersatzvornahme
(Eilentscheidung)
- 2.3. Generalsanierung Landratsamt Pfaffenhofen;
Vergabe der Restarbeiten Trockenbau BA III (B)
- 2.4. Generalsanierung Landratsamt Pfaffenhofen;
Trockenbau BA III Ersatzmaßnahme, Genehmigung von Nachträgen (B)
3. Berufliche Oberschule Scheyern;
Vergabe der Medientechnik Hörsaal (B)
4. Staatliche Realschule Manching, Erneuerung BHKW-Anlage;
Vergabe für Lieferung und Einbau (B)
5. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;
Fortschreibung der Kostenberechnung (B)
6. Bekanntgaben, Anfragen

**Top 1 Kreisstraße PAF 19, Ausbau im Zuge der Neugestaltung der Ortsmitte Manching;
Vereinbarung mit dem Markt Manching (B)**

Sachverhalt/Begründung

Im Rahmen der Städtebauförderung wird die Ortsmitte des Marktes Manching neu gestaltet. In diese Umgestaltung der Bauabschnitte 03 und 04 der Ortsmitte werden auch Teilbereiche der Kreisstraße PAF 19 (Ingolstädter Straße, Abschnitt Grundstraße bis Autobahnbrücke) mit einbezogen.

Im Zuge des Ausbaus wird die Deckschicht der Kreisstraße PAF 19 auf Veranlassung des Marktes mit einem lärmindernden Belag ausgeführt.

Über die anteiligen Kosten und den Unterhalt der Fahrbahnbereiche mit einem lärmindernden Belag an der Kreisstraße PAF 19 im Zuge der Neugestaltung der Ortsmitte Manching ist mit dem Markt Manching eine Vereinbarung zu schließen.

Entsprechend der Vereinbarung übernimmt der Landkreis die fiktiven Kosten in Höhe von 40.650 € für die Herstellung einer Asphaltdeckschicht an der Kreisstraße PAF 19 (Ingolstädter Straße, Abschnitt Grundstraße bis Autobahnbrücke).

Der Straßenunterhalt der Flächen mit dem lärmindernden Belag einschließlich der darunterliegenden Binderschicht und der Entwässerungsrinnen obliegt dem Markt Manching.

Beschluss:

Der Bau- und Vergabeausschuss stimmt der Vereinbarung mit dem Markt Manching zu.

Anwesend:	11
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0

Herr Kreisrat Michael Franken war bei der Abstimmung nicht anwesend,

**Top 2.1 Generalsanierung Landratsamt Pfaffenhofen;
Vergabe der Deckenarbeiten Sitzungssaal BA III
(Eilentscheidung)**

Sachverhalt/Begründung

In der Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses am 24.05.2017 wurde der Auftrag der Deckenarbeiten mit einer Auftragssumme in Höhe von 286.171,43 € an die Firma Schmid GmbH, 88171 Weiler-Simmerberg, erteilt. Ein Nachprüfungsantrag des zweitgünstigsten Bieters, Firma Zent-Frenger, 71229 Leonberg, an die VOB-Stelle der Regierung von Oberbayern führte zur Aufhebung des Verfahrens mit der Folge einer Neuausschreibung. Nach Auffassung der Vergabestelle wurde nicht produktneutral ausgeschrieben und somit war kein Wettbewerb möglich.

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebots für die Decke Sitzungssaal BA III erfolgte gemäß VOB/A im öffentlichen Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 5 Firmen. Zur Submission am 29.08.2017 haben 3 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben. Nach Abschluss der technischen Prüfung wurden folgende 2 Firmen von der weiteren Wertung nach VOB /A § 16, Ziffer 1 ausgeschlossen:

1. A.S.T Sommer, Rudolf-Diesel-Straße 5, 84375 Kirchdorf am Inn
Für die von der Firma A.S.T. angebotene Kühldecke Sitzungssaal wurde kein Prüfzeugnis vorgelegt, das den technischen Vorgaben der Ausschreibung entspricht. Die geprüfte Decke ist mit Gipskartonplatten beplankt.
2. Syscotec Cool Systems GmbH, Gewerbegebiet Mitterhof 26, 84307 Eggenfelden
Für die von der Firma Syscotec angebotene Kühldecke Sitzungssaal wurde kein Prüfzeugnis vorgelegt, das den technischen Vorgaben der Ausschreibung entspricht. Die Decke wurde ohne Dämmauflage und mit Schattenfuge geprüft. Eine Dämmauflage ist jedoch zur Erlangung des geforderten Schalldämmmaßes notwendig. Eine Schattenfuge ist in der konkreten Einbausituation nicht vorgesehen. Es ist von einer Leistungsminde- rung auszugehen, die nur durch einen erneuten Prüfstandsversuch ermittelt werden könnte. Die Erbringung der geforderten Kühlleistung kann unter Berücksichtigung der vorgelegten Nachweise nicht sichergestellt werden.

Das Angebot der verbleibenden Firma wurde mit folgendem Ergebnis geprüft:

Firma Schmid GmbH, 88171 Weiler-Simmerberg/Allgäu 274.899,04 €

Das Angebot ist vollständig und stimmt mit der geforderten Leistung überein.

In der Kostenberechnung sind für die Decke Sitzungssaal BA III 211.158,30 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Schmid GmbH liegt um 63.740,74 € (= 30,2 %) darüber. Es wird vorge- schlagen, der günstigstbietenden Firma Schmid GmbH den Auftrag für die Decke Sitzungssaal BA III in Höhe von 274.899,04 € zu erteilen. Wegen Einhaltung der Zuschlagsfrist sollte oben genannter Auftrag in Eilentscheidung des Landrats gem. Art. 34 Abs. 3 LKrO und § 46 Abs. 1 und 2 der Geschäftsordnung des Kreistages Pfaffenhofen vergeben werden. Die Eilentschei- dung wird dem Bau- und Vergabeausschuss in seiner nächsten Sitzung bekanntgegeben.

Der Bau- und Vergabeausschuss nimmt die Information zur Kenntnis.

Top 2.2 Generalsanierung Landratsamt Pfaffenhofen; Vergabe der Rauch- und Brandschutzelemente BA III, Ersatzvornahme (Eilentscheidung)

Sachverhalt/Begründung

Am 11.05.2016 erfolgte auf Beschluss des Bau- und Vergabeausschusses die Beauftragung der Rauch- und Brandschutzelemente BA III mit einer Auftragssumme in Höhe von 159.450,48 € an die Firma Gebr. Fink GmbH & Co. KG. Aufgrund eines gestellten Nachtrages wurde am 10.05.2017 die Auftragssumme auf insgesamt 160.726,16 € erweitert.

Mit Schreiben vom 08.06.2017 der Gebr. Fink GmbH & Co. KG wurde uns die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens (Beschluss vom 30.05.2017 des Amtsgerichts Ingolstadt) mitgeteilt. Nach Mitteilung des bestellten Insolvenzverwalters Dr. Jaffè vom 07.07.2017 ist es der Firma Gebr. Fink GmbH & Co. KG nicht mehr möglich, die noch ausstehenden Arbeiten zu erfüllen. Betroffen hiervon ist besonders der Titel 3 Stahl-Glas-Elemente des Leistungsverzeichnisses

vom 30.03.2016. Leistungen in Höhe von ca. 30.000 € wurden bereits erbracht, Zahlungen in Höhe von 23.982,07 € sind bisher geflossen.

Mit Schreiben vom 09.08.2017 kündigte der Landkreis auf Grundlage des § 8 Abs. 2 VOB /B den Vertrag mit der Firma Gebr. Fink GmbH & Co.KG.

Aus Zeitgründen wurde gemäß VOB/A § 3 eine freihändige Vergabe festgelegt. Um den Bau-fortschritt nicht zu verzögern, wurde die Firma BKM Mihla GmbH als Zweitbieter des Vergabe-verfahrens um die Bestätigung der Kalkulationspreise ihres ursprünglichen Angebotes gebeten. Insofern handelt es sich bei den angebotenen Einheitspreisen um Wettbewerbspreise. Die Be-stätigung und die daraus resultierende Aufstellung der noch auszuführenden Leistungen erge-ben folgende Auftragssumme:

Auftragssumme netto	110.024,00 €
zzgl. MwSt. (%) 19	<u>20.904,56 €</u>
Auftragssumme brutto	130.928,56 €

Die Einheitspreise wurden bereits bei der ursprünglichen Ausschreibung durch das Architektur-büro Köhler geprüft und entsprechen den derzeit üblichen Marktpreisen. Der damalige Ange-botspreis lag nur um ca. 0,1 % höher als der des Mindestbietenden. Auch wurde eine Bestäti-gung der vereinbarten Ausführungsfristen von der Firma BKM Mihla vom 10.08.2017 per Email zugesandt.

Um weiteren Verzögerungen des Bauablaufes und Behinderungsanzeigen entgegenzusteuern und die Einhaltung der Ausführungsfristen der Nachfolgewerke zu gewährleisten, wird gebe-ten, der Firma BKM Mihla GmbH, 99826 Mihla, den Auftrag für die vorgenannte Leistung in Hö- he von 130.928,56 € in einer Eilentscheidung des Landrats gem. Art. 34 Abs. 3 LKrO und § 46 Abs. 1 und 2 der Geschäftsordnung des Kreistages Pfaffenhofen a. d. Ilm zu erteilen. Die Eilentscheidung wird dem Bau- und Vergabeausschuss in seiner nächsten Sitzung be- kanntgegeben.

Der Bau- und Vergabeausschuss nimmt die Information zur Kenntnis.

Top 2.3 Generalsanierung Landratsamt Pfaffenhofen; Vergabe der Restarbeiten Trockenbau BA III (B)

Sachverhalt/Begründung

Nachdem kein Angebot für das Leistungsverzeichnis Innenausbau Sitzungssaal eingegangen war, wurde die Maßnahme in Schreinerarbeiten, mobile Trennwand und Trockenbauarbeiten aufgeteilt. Zu diesem Zeitpunkt waren die Trockenbauarbeiten schon vergeben, so dass die Restarbeiten Trockenbau vergeben werden müssen.

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für Restarbeiten Trockenbau BA III erfolgte ge-mäß VOB/A im beschränkten Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 8 Firmen. Zur Submission am 05.09.2017 hat 1 Firma ein prüfbares Angebot abgegeben. Das Angebot wurde mit folgendem Ergebnis geprüft:

Firma Baierl & Demmelhuber, 84513 Töging am Inn	51.540,70 €
---	-------------

In der Kostenberechnung sind für die Restarbeiten Trockenbau BA III 39.666,27 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Baierl & Demmelhuber liegt um 11.874,43 € (29,9 %) darüber. Bei der ausgeschriebenen Leistung handelt es sich in erster Linie um Sonderkonstruktionen für die Preisprognosen naturgemäß mit größeren Unschärfen versehen sind.

Es wird vorgeschlagen, der Firma Baierl & Demmelhuber aus Töging am Inn, den Auftrag für die Restarbeiten Trockenbau BA III in Höhe von 51.540,70 € zu erteilen.

Beschluss:

Die Firma Baierl & Demmelhuber Innenausbau GmbH, Cranachstraße 5, 84513 Töging am Inn, erhält den Auftrag für die Restarbeiten Trockenbau BA III bei der Generalsanierung des Landratsamtes Pfaffenhofen in Höhe von 51.540,70 €

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

**Top 2.4 Generalsanierung Landratsamt Pfaffenhofen;
Trockenbau BA III Ersatzmaßnahme, Genehmigung von Nachträgen (B)**

Sachverhalt/Begründung

Die Firma Baierl & Demmelhuber Innenausbau GmbH erhielt mit Beschluss des Bau- und Vergabeausschusses vom 24.05.2017 den Auftrag für Trockenbauarbeiten BA III in Höhe von 281.636,51 €.

Für geänderte und zusätzliche Leistungen, die zum Zeitpunkt der Ausschreibung noch nicht bekannt waren, wurden von der Firma Baierl & Demmelhuber insgesamt 2 Nachträge gestellt.

1. Nachtrag v. 28.08.2017 i. H. v. 1.530,88 €

Aufgrund der Installationsdichte in der abgehängten Gipskartondecke müssen verschließbare Revisionsklappen angebracht werden.

2. Nachtrag v. 29.08.2017 i. H. v. 54.775,22 €

Zur Beschleunigung der Baustelle soll die Kühldecke Foyerbereich 3. OG (115 qm) aus dem Leistungsverzeichnis „Kühldecke Sitzungssaal“ herausgelöst werden. Es handelt sich um eine vorgezogene Maßnahme, für die im LV „Kühldecke Sitzungssaal“ brutto 39.000 € vorgesehen waren.

Zur Vereinheitlichung sollen die Teilbereiche Übergang zum Rentamt und im Bereich Büro Landrat (87 qm) im selben System ausgeführt werden. Diese Leistung war im Auftrag der Trockenbau-Firma nicht erfasst. Die beiden Bereiche sollten ursprünglich von der HLS-Firma erstellt werden, waren im Leistungsverzeichnis allerdings nicht enthalten, da die Entscheidung erst gefällt wurde, nachdem die Firma schon beauftragt war. Hier kann also nicht gegengerechnet werden.

Der Einheitspreis des Nachtrags liegt mit brutto 317,92 € / qm deutlich unter dem Mittelpreis des Preiswettbewerbs aus der aufgehobenen Ausschreibung Decke Sitzungssaal BA III mit 340,94 € brutto.

Alle Nachträge wurden von Büro köhler architekten + beratende ingenieure gmbh, fachtechnisch und wirtschaftlich geprüft.

Nach § 44 Abs. 1 Nr. 4 der Geschäftsordnung des Kreistages Landkreis Pfaffenhofen liegen Vertragsergänzungen von mehr als 10 % des zugrundeliegenden Bauauftrages bzw. mehr als

35.000 € nicht mehr in der Zuständigkeit des Landrates und bedürfen der Genehmigung durch den jeweiligen Ausschuss.

Es wird gebeten, der Erteilung der Nachtragsaufträge an die Firma Baierl & Demmelhuber aus 84513 Töging am Inn in Höhe von 56.306,10 € zuzustimmen.

Beschluss:

Der Bau- und Vergabeausschuss stimmt der Erteilung der Nachträge für die Trockenbauarbeiten BA III bei der Generalsanierung des Landratsamtes Pfaffenhofen an die Firma Baierl & Demmelhuber Innenausbau GmbH, Cranachstraße 5, 84513 Töging m Inn in Höhe von 56.306,10 € zu.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

**Top 3 Berufliche Oberschule Scheyern;
Vergabe der Medientechnik Hörsaal (B)**

Sachverhalt/Begründung

Die Medientechnik für den neuen Hörsaal der FOS/BOS Scheyern wurde an 3 Firmen beschränkt ausgeschrieben. Zur Submission wurden 2 Angebote abgegeben und vom Ingenieurbüro VE plan mit folgendem Ergebnis geprüft:

- | | |
|---|-------------|
| 1. Firma Kiessling Medientechnik, 80798 München | 59.203,69 € |
| 2. Firma Kluger Elektrotechnik GmbH, 85276 Pfaffenhofen | 63.392,89 € |

In der Kostenberechnung sind für die Medientechnik 59.219,26 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Kiessling liegt um 15,57 € darunter.

Es wird vorgeschlagen, der Firma Kiessling den Auftrag für die Medientechnik Hörsaal in Höhe von 59.203,69 € zu erteilen.

Beschluss:

Die Firma Kiessling Medientechnik, Heßstraße 41, 80798 München erhält den Auftrag für die Medientechnik im Hörsaal der Beruflichen Oberschule Scheyern in Höhe von 59.203,69 €.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

Da sich seit der Kostenschätzung aus dem Jahr 2010 enorme Preissteigerungen im Bausektor ergeben und auch die technischen Anforderungen für zu sanierende Bauwerke massiv verändert haben, ist eine Anpassung dieser Kostenschätzung auf eine aktualisierte Kostenberechnung zwingend erforderlich.

Die weitere Sanierung des Schyren-Gymnasiums soll in 5 Bauabschnitten im Zeitraum von 2018 bis 2022 erfolgen. Die einzelnen Bauabschnitte wurden in enger Abstimmung mit der Schulleitung ermittelt und festgelegt. Herr Eichenseher vom Ingenieurbüro Eichenseher wird die einzelnen Abschnitte darstellen und die fortgeschriebene Kostenberechnung erläutern.

Das Restbudget aus dem Jahr 2010 in Höhe von rd. 17,3 Mio € wird sich aufgrund der allgemeinen Preissteigerungen (Indexanpassung in Höhe von 3 % p.a.) um ca. 35 % auf rund 23,4 Mio € erhöhen. Dazu ergibt sich eine Kostensteigerung wegen zusätzlich erforderlicher Gebäudetechnik, geänderten Bauvorschriften und modernerer Ausstattung der Fachräume und Klassenzimmer in Höhe von ca. 5,7 Mio €. Daraus errechnet sich eine fortgeschriebene Kostenberechnung von insgesamt 29,1 Mio €.

Die Regierung von Oberbayern prüft derzeit, ob ein neuer Zuwendungsantrag zu stellen ist oder die ursprünglich bereits erteilte Förderung den neuen Gegebenheiten angepasst wird. Ausgehend von zuwendungsfähigen Kosten in Höhe von ca. 25 Mio € und einem Fördersatz von 36 % wird sich nach ersten Schätzungen eine Zuwendung des Freistaates Bayern in Höhe von rd. 9 Mio € errechnen.

Mit der weiteren Sanierung soll in den Faschingsferien 2018 begonnen werden.

Beschluss:

Der Bau- und Vergabeausschuss nimmt die von Herrn Eichenseher erläuterte aktualisierte Kostenberechnung für die Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen mit rd. 29,1 Mio € zustimmend zur Kenntnis.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

Top 6 Bekanntgaben, Anfragen

Bekanntgaben:

Generalsanierung und Erweiterung Realschule Geisenfeld:

Aufgrund der beengten Verhältnisse ist zusätzlich zu der Generalsanierung eine Erweiterung zwingend erforderlich. Gemeinsam mit der Stadt Geisenfeld ist man auf der Suche nach einem geeigneten Standort für benötigte Klassen-Container.

In der Dezembersitzung erfolgt die Beschlussfassung zum Start des VgV-Verfahrens.

Sporthalle Realschule Geisenfeld:

Sowohl die Einfachhalle der Realschule als auch die 1 1/2-fach Halle der Grund- und Mittelschule sind nicht mehr wirtschaftlich sanierungsfähig. Es werden Überlegungen angestellt, eine gemeinsame Halle (Zweifachhalle) zu errichten, allerdings muss dies mit der Schulaufsicht und der Regierung von Oberbayern zunächst abgeklärt werden.

Es liegen keine Anfragen vor.

Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 16:02 Uhr

Der Vorsitzende beendet die Sitzung um 16:16 Uhr.

Stellvertreter des Landrats
Anton Westner

Protokoll: Ingrid Gigl